Stand: November 2015



Steckbrief: Führung und Gesundheit

Behörde	Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover
Kontaktdaten	E-Mail: ilona.klang@drv-bsh.de
	Tel.: 0511 829-3354

Was macht Ihre Behörde zum Thema Führung und Gesundheit?

- Führungskräfteseminare (u.a. Gesund Führen als Pflichtmodul)
- Großzügige Arbeitszeitspannen um Beruf & Familie zu koordinieren
- Wertediskussion im Haus durch verschiedene Arbeitsgruppen und offene Präsentation der Ergebnisse
- Durchführen von verpflichtenden Jahresgesprächen
- Team-Selbstbewertung (inklusive Führungs- und Gesundheitsthemen)
- Regelmäßige Mitarbeiterbefragung
- Arbeitsplatz- + Altersstrukturanalysen
- Balanced-Score-Card und Erörterung der Ergebnisse sowie Ableitung bestimmter Maßnahmen
- Selbstbewertung nach dem EFQM-Modell
- Anregungen/Wünsche der Mitarbeiter/innen (aus Feedback-Fragebögen, Vorschlagswesen, Diskussionsdatenbanken usw.)
- "Gesunde" Seminare als Inhouseschulungen (Innere Ruhe, Kraft und Gelassenheit, Mein Weg aus der Stressfalle, Achtsames Führen, Augenschule usw.)
- Vertrauliche Mitarbeiterberatung und ggf. Coaching, Gesundheitscoaching und Supervision
- Umfangreiches Sportprogramm (Rückenschule, Pilates, Yoga, Zumba®, usw.)
- Weitere Vorträge und Aktionen, wie u.a. "Mit dem Rad zur Arbeit",
 Grippeschutzimpfung, Pflegevorträge um die Informationsmöglichkeit und die Unterstützung für Beschäftigte zu bieten.

Welche Personalentwicklungskonzepte, Grundlagen, Schulungsinhalt, Leitlinien hat Ihre Behörde diesbezüglich erarbeitet und umgesetzt?

In einer Projektgruppe, in der Führungskräfte sämtlicher Abteilungen und Hierarchiegruppen beteiligt waren, ist eine Grundsatzverfügung erarbeitet worden, welche die Qualifizierung von künftigen Führungskräften beinhaltet. Darin enthalten sind auch die im Haus angebotenen Führungskräfteseminare, um den Anforderungen im Arbeitskontext begegnen zu können.

Des Weiteren sind Patenschaften eingeführt worden, um neuen Führungskräften neben dem originären Vorgesetzten einen vertrauensvollen erfahrenen Begleiter zur Seite zu stellen.

Stand: November 2015



Was würden Sie anderen Behörden weiterempfehlen?

Die Beschäftigten bei der Erarbeitung richtungsweisender Maßnahmen einzubinden.

Welche Anbieter (z. B. Institution, Referent, Coach) können Sie empfehlen?

- Die Beschäftigten selbst, da sie sich vielfach als Spezialisten in eigener Sache erweisen.
- Konzepte Gesellschaft f

 ür Beratung, Seminare und Medien mbH
- Berufundfamilie gGmbH mit dem audit berufundfamilie
- Nutzung des EFQM-Modells zur Gesamtbetrachtung und kontinuierlichen Verbesserung